



Technische Information

Pflegeanweisung

Kollektion CORIUM

Bauschlussreinigung

Groben Schmutz mit Besen oder Staubsauger entfernen. Anschließend mit WEARCARE Cleaner (Art. 94 300 10) den Boden nebelfeucht wischen (ca. 100 ml auf 8-10l Wasser)

Erstpflge

WEARCARE TOPFINISH (Art. 94 350 10) auf den vollkommen trockenen Boden satt, zügig und gleichmäßig mit einem Wischmob (Wischwiesel) auftragen. Pfützenbildung vermeiden. Bereits bearbeitete, in der Trocknung befindliche Flächen nicht mehr nacharbeiten, d.h. WEARCARE TOPFINISH muß „naß in naß“ aufgetragen werden.

Wichtig: GRANORTE TOPFINISH darf nicht zu schnell trocknen. Deshalb nicht während direkter Sonneneinstrahlung oder in Betrieb befindlicher Fußbodenheizung auftragen.

Verbrauch: 1l. für ca. 25 m² je Auftrag

Unterhaltsreinigung

Den Boden mit Mopp, Harbesen oder Staubsauger trocken reinigen. Schmutz und Staub wirken wie Schleifpapier und müssen daher regelmäßig entfernt werden. Bei fester anhaftenden Verschmutzungen mit WEARCARE CLEANER im Wischwasser den Boden nebelfeucht wischen (ca. 100ml auf 8-10l Wasser).

Unterhaltungspflege

Nach der Unterhaltsreinigung empfiehlt es sich, je nach Beanspruchung, in regelmäßigen Abständen ein Unterhaltungspflegemittel aufzutragen WEARCARE MATTCARE (Art. 94 330 10) auf den vollkommen trockenen Boden satt, zügig und gleichmäßig mit einem Wischmob (Wischwiesel) auftragen. Pfützenbildung vermeiden. Bereits bearbeitete, in der Trocknung befindliche Flächen nicht mehr nacharbeiten, d.h. WEARCARE MATTCARE muß „naß in naß“ aufgetragen werden.

Verbrauch: 1l. für ca. 25 m² je Auftrag

Grundreinigung

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen oder Laufstraßen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Zur Grundreinigung eignet sich der WEARCARE REMOVER (Art. 94 320 00). Es ist darauf zu achten, daß der Boden nicht mit Reinigungslösung überschwemmt wird. Aus diesem Grund wird möglichst wenig Reinigungslösung abschnittsweise vorgelegt, der benetzte Boden mit einem grünen Pad bearbeitet und die Schmutzflotte möglichst schnell wieder aufgenommen. Zum Aufnehmen einen zweiten Eimer mit klarem Wasser verwenden, um zu verhindern daß Schmutz in die Reinigungslösung gelangt. Mischungsverhältnis der Reinigungslösung: 1 Teil Grundreiniger : 4 Teile Wasser. Nachdem der Boden abgetrocknet ist, muss wieder eine Erstpflge (siehe Erstpflge) vorgenommen werden.